

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

FÜR BESONDERE GESCHÄFTSKUNDEN DER WEINLADEN SCHMIDT GMBH

1. Vertragsgegenstand und Geltungsbereich

(1) Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle Bestellungen durch Geschäftskunden bei der Weinladen Schmidt GmbH, Rheinstraße 45–46, 12161 Berlin, Geschäftsführer Carsten Schmidt, einer ihrer Filialen oder über den Geschäftskundenbereich in unserem Online-Shop, der über die Webseite weinladen.com erreichbar ist. Für Bestellungen durch Personen, die keine Geschäftskunden sind, gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

(2) Geschäftskunden sind nur solche Unternehmer (§ 14 BGB), die sich zuvor ausgewiesen haben und von uns als Geschäftskunden anerkannt wurden.

(3) Unsere Lieferungen, Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Entgegenstehende, ergänzende oder abweichende Bedingungen des Geschäftskunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, dies wird zwischen uns und dem Geschäftskunden ausdrücklich in Schriftform (§ 126 BGB) vereinbart.

(4) Vertragssprache ist ausschließlich deutsch.

2. Vertragsschluss

(1) Die Warenpräsentation in Prospekten, Preislisten und sonstigen Werbeunterlagen sowie auf unserer Webseite stellt keinen verbindlichen Antrag auf den Abschluss eines Kaufvertrages mit uns dar. Vielmehr handelt es sich um eine unverbindliche Aufforderung, Waren bei uns zu bestellen.

(2) Der Geschäftskunde gibt mit seiner Bestellung ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages ab (§ 145 BGB).

(3) Bei Bestellungen über den Geschäftskundenbereich unserer Webseite erhält der Geschäftskunde nach Eingang seines Kaufangebotes bei uns eine automatisch erzeugte E-Mail, mit der wir bestätigen, dass wir seine Bestellung erhalten haben (Eingangsbestätigung). Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Annahme des Kaufangebotes dar. Ein Vertrag kommt durch die Eingangsbestätigung noch nicht zustande.

(4) Ein Kaufvertrag über die Ware kommt erst zustande, wenn wir innerhalb von zwei Wochen nach Eingang des Kaufangebotes bei uns ausdrücklich die Annahme erklären oder wenn wir die Ware – ohne vorherige ausdrückliche Annahmeerklärung an den Geschäftskunden versenden.

3. Preise

(1) Die in Warenpräsentationen genannten Preise in Prospekten, Preislisten und sonstigen Werbeunterlagen sowie auf unserer Webseite verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, zuzüglich etwaiger Versandkosten und soweit angegeben zuzüglich Pfand.

(2) Unsere Preise verstehen sich je Flasche, es sei denn, aus der Warenpräsentation ergibt sich im Einzelfall etwas anderes (z. B. bei Geschenksets, Probierpaketen).

4. Zahlungsbedingungen

(1) Die Zahlung des Kaufpreises ist sofort ohne Abzug nach Eingang der Rechnung beim Geschäftskunden zur Zahlung fällig. Wir sind berechtigt im Einzelfall eine Zahlung per Vorkasse zu verlangen.

(2) Gerät der Käufer in Verzug, ist er zur Zahlung der gesetzlichen Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz verpflichtet. Für jedes Mahnschreiben, welches nach Eintritt des Verzuges an den Käufer versandt wird, können mindestens Mahngebühren in Höhe von 5 Euro berechnet werden, sofern der Käufer nicht einen niedrigeren Schaden nachweisen kann. Bei Verzug des Käufers besteht zudem der gesetzlich Anspruch auf Zahlung einer Pauschale in Höhe von 40 Euro.

(3) Bei Rechnungen, die vereinbarungsgemäß durch uns eingezogen werden und nicht auf eines unserer Konten gutgeschrieben oder nachträglich rückbelastet werden, berechnen wir pauschal für jeden Vorgang 10 Euro zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

5. Aufrechnung/Zurückbehaltungsrecht

(1) Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Käufer nur dann zu, wenn seine Gegenforderung rechtskräftig festgestellt worden ist oder von uns nicht bestritten wird.

(2) Der Käufer kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit die Gegenforderung auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

6. Lieferbedingungen

(1) Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung der Ware von unserem Lager an die vom Käufer angegebene Adresse. Hiervon abweichend erfolgt die Lieferung bei einem Direktkauf von dem Lager unseres Lieferanten aus. Lieferungen sind nur innerhalb Deutschlands möglich.

(2) Die Verladung und Versendung der Ware erfolgt unversichert auf Gefahr des Käufers. Ab einem Bestellwert von 250 Euro Warenwert (netto) liefern wir innerhalb von Berlin Frei Haus. Bei einem geringeren Warenwert berechnen wir innerhalb von Berlin pro Lieferung anteilige Versandkosten in Höhe von 25 Euro zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Beim Versand im restlichen Gebiet der Bundesrepublik Deutschland werden die entstehenden Kosten (Versanddienstleister oder Spedition) weiter berechnet.

(3) Liefertermine und Lieferfristen sind nur verbindlich, wenn diese ausdrücklich von uns schriftlich bestätigt wurden.

(4) Sollten nicht alle bestellten Produkte vorrätig sein, sind wir zu Teillieferungen berechtigt, soweit dies für den Käufer zumutbar ist. Etwaige Fristen beginnen erst mit dem Erhalt der letzten Teillieferung.

(5) Die Lieferung bestellter Waren erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Ware. Ist diese zum Bestellzeitpunkt nicht lieferbar, erhält der Käufer eine Benachrichtigung über den voraussichtlichen Liefertermin und die Bestellung wird durch uns vorgemerkt. Sobald die Ware vorrätig ist, erfolgt der Versand an den Käufer, ohne dass eine weitere Benachrichtigung erfolgt. Im Falle der Nichtverfügbarkeit, insbesondere weil ein als solcher gekennzeichnete begrenzter Warenvorrat erschöpft ist (z. B. Jahrgangswein) wird der Käufer durch uns unterrichtet. Bereits geleistete Zahlungen werden dann unverzüglich zurückerstattet.

7. Eigentumsvorbehalt

(1) Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises unser Eigentum.

(2) Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zum vollständigen Ausgleich aller bestehenden und zukünftigen Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung mit dem Käufer vor (Vorbehaltsware). Vor Übergang des Eigentums an der Vorbehaltsware ist eine Verpfändung oder Sicherheitsübereignung nicht zulässig.

(3) Der Käufer ist verpflichtet die Vorbehaltsware pfleglich zu behandeln und diese auf seine Kosten zu verwahren.

(4) Der Käufer ist berechtigt die Vorbehaltsware im ordentlichen Geschäftsgang zu veräußern oder zu verarbeiten. Für diesen Fall tritt der Käufer bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages, die ihm aus dem Weiterverkauf erwachsen, an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an, der Käufer ist jedoch zur Einziehung der Forderungen ermächtigt. Soweit der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt, behalten wir uns das Recht vor, Forderungen selbst einzuziehen.

(5) Bei Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware erwerben wir Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zum Zeitpunkt der Verarbeitung.

(6) Wir verpflichteten uns, die uns zustehenden Sicherheiten auf Verlangen insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert unserer Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigt. Die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt uns.

(7) Der Käufer ist verpflichtet, uns unverzüglich über Zugriffe Dritter auf die Vorbehaltsware zu unterrichten. Weiter ist er verpflichtet, den jeweiligen Dritten auf unser Eigentum hinzuweisen. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, die uns in diesem Zusammenhang entstehenden gerichtlichen oder außergerichtlichen Kosten zu erstatten, haftet hierfür der Käufer.

(8) Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers – insbesondere im Falle seines Zahlungsverzuges – sind wir berechtigt, die Herausgabe der Kaufsache zu verlangen. Nach deren Rücknahme, die als Rücktritt vom Vertrag gilt, sind wir zu deren Verwertung befugt. Den Verwertungserlös abzüglich der Verwertungskosten verrechnen wir auf die Verbindlichkeiten des Käufers.

8. Gewährleistung

(1) Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, richten sich Gewährleistungsansprüche nach den gesetzlichen Bestimmungen des Kaufrechts (§§ 433 ff. BGB).

(2) Für die Beschaffenheit der Ware sind nur unsere eigenen Angaben und die Produktbeschreibung des Herstellers verbindlich, nicht jedoch öffentliche Anpreisungen und Äußerungen und sonstige Werbung des Herstellers.

(3) Der Käufer ist verpflichtet, die Ware unverzüglich und mit der gebotenen Sorgfalt auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen und uns offensichtliche Mängel unverzüglich nach Empfang der Ware anzuzeigen. Dies gilt auch für später festgestellte verdeckte Mängel ab Entdeckung. Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.

(4) Bei Mängeln leisten wir nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung (Nacherfüllung). Im Falle der Nachbesserung müssen wir nicht die erhöhten Kosten tragen, die durch die Verbringung der Ware an einen anderen Ort als den Erfüllungsort entstehen, sofern die Verbringung nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch der Ware entspricht.

(5) Schlägt die Nacherfüllung zweimal fehl, kann der Käufer nach seiner Wahl Minderung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten.

(6) Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr ab Ablieferung der Ware. Diese Beschränkung gilt nicht für Ansprüche aufgrund von Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflicht) sowie für Ansprüche aufgrund von sonstigen Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen.

9. Haftung

(1) Unbeschränkte Haftung: Wir haften unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes. Für leichte Fahrlässigkeit haften wir bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit von Personen.

(2) Im Übrigen gilt folgende beschränkte Haftung: Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen (Kardinalpflicht). Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten unserer Erfüllungsgehilfen.

10. Änderung der Bedingungen und Nebenabreden

(1) Diese Bedingungen können jederzeit von uns geändert werden. Auf Bestellungen des Käufers finden die jeweils aktuellen Bedingungen Anwendung.

(2) Änderungen oder Ergänzungen dieser Bedingungen, die sich auf bereits bestehende Rechtsverhältnisse mit dem Geschäftskunden auswirken, bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Vereinbarung. Gleiches gilt für etwaige Nebenabreden. Zur Wahrung der Schriftform genügt die telekommunikative Übermittlung des handschriftlich unterzeichneten Dokumentes, etwa per EMail mit PDF-Dokument oder per Telefax. Allerdings hat die empfangene Partei Anspruch auf Übersendung des Originals des Dokumentes.

11. Schlussbestimmungen

(1) Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen im Übrigen nicht berührt.

(2) Es ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar unter Ausschluss der Bestimmungen der United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG, „UN-Kaufrecht“).

(3) Ist der Käufer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Bedingungen Berlin.

Berlin, 01.08.2022

Weinladen Schmidt GmbH

Rheinstraße 45-46, 12161 Berlin

Tel. +49 (0)30 | 2000395-0

Fax: +49 (0)30 | 2000395-10

E-Mail: info@weinladen.com

Geschäftsführer: Carsten Schmidt

Firmensitz: Berlin, Bundesrepublik Deutschland

Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

HRB Nr: 10512

USt-IdNr. DE136710837

Der Weinladen Schmidt ist Bio-zertifiziert bei der ÖkoP Zertifizierungs GmbH.
Kontrollnummer: DE-ÖKO-037